

Bundesbeschluss

betreffend

die vom Bunde für das Jahr 1915 den Kantonen für die persönliche Ausrüstung der Rekruten und die Reservisten zu leistenden Vergütungen.

(Vom 17. Juni 1914.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 2. Juni
1914,

beschliesst:

I. Die vom Bunde an die Kantone für 1915 auszurichtenden Vergütungen werden festgesetzt wie folgt:

1. Für die Rekruten.

Für einen	Füsilier	Fr.	178. 65
" "	Infanterie-Mitrailleur (inkl. Führer) . .	"	181. —
" "	Fahrer der Infanterie-Mitrailleure (inkl. Trompeter)	"	225. 05
" "	Schützen	"	179. 75
" "	Guiden und Dragoner	"	209. 20
" "	Mitrailleur der Kavallerie	"	210. 70
" "	Kanonier der Feldartillerie	"	197. 35
" "	Kanonier der Fussartillerie	"	197. 05
" "	Fahrer der Feld- und der Fussartillerie (inkl. Hufschmiede und Trompeter) . .	"	219. 55
" "	Gebirgsartilleristen und Säumer aller Truppen	"	199. 65
" "	Trainsoldaten (inkl. Hufschmiede und Trompeter)	"	254. 50
" "	Trainsoldaten vom Bock fahrend	"	252. 80
" eine	Ordonnanz	"	251. 90
" einen	Geniesoldaten	"	202. 85
" "	Festungssoldaten (exkl. Mitrailleur) . .	"	197. 30
" "	Mitrailleur der Festungstruppen	"	197. 25
" "	Sanitätssoldaten	"	165. 15
" "	Verpflegungssoldaten	"	193. 55

2. Für den Kriegsvorrat an neuen Ausrüstungsgegenständen:

Für den Wert des vorgeschriebenen Jahresvorrats eine Zinsvergütung für die Dauer von 8 Monaten, zum Zinsfuß von $4\frac{1}{2}\%$.

3. Für den Unterhalt der gebrauchten Ausrüstung:

18 % des Wertes der im Jahr 1915 abgegebenen Rekrutenausrüstung.

Der Bundesrat wird mit der Vollziehung dieses Bundesbeschlusses beauftragt.

Also beschlossen vom Ständerate,

Bern, den 12. Juni 1914.

Der Präsident: **Dr. Eugène Richard.**

Der Protokollführer: **David.**

Also beschlossen vom Nationalrate,

Bern, den 17. Juni 1914.

Der Präsident: **Dr. A. v. Planta.**

Der Protokollführer: **Schatzmann.**

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:
Aufnahme des vorstehenden Bundesbeschlusses in das Bundesblatt.

Bern, den 22. Juni 1914.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

Hoffmann.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Schatzmann.

Bundesbeschluss betreffend die vom Bunde für das Jahr 1915 den Kantonen für die persönliche Ausrüstung der Rekruten und die Reserven zu leistenden Vergütungen. (Vom 17. Juni 1914.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1914
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	26
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.07.1914
Date	
Data	
Seite	631-632
Page	
Pagina	
Ref. No	10 025 431

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.